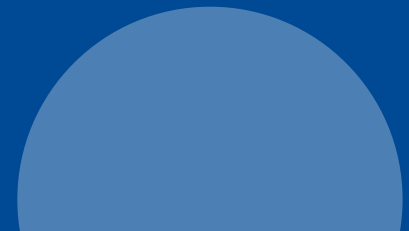


Unfälle im Feuerwehrbereich 2022

Unfallstatistik und
Unfallauswertung in der
Feuerwehr



Welche Unfälle im Feuerwehrbereich untersuchen wir?

- Unfälle von ehrenamtlichen oder angestellten Feuerwehrangehörigen
 - der Freiwilligen Feuerwehren und Berufsfeuerwehren aus Sachsen
 - im Feuerwehrdienst (Einsatz, Übung, Ausbildung usw.)
- die zu Verletzungen geführt haben.

Wie viele Unfälle gab es im Jahr 2022?

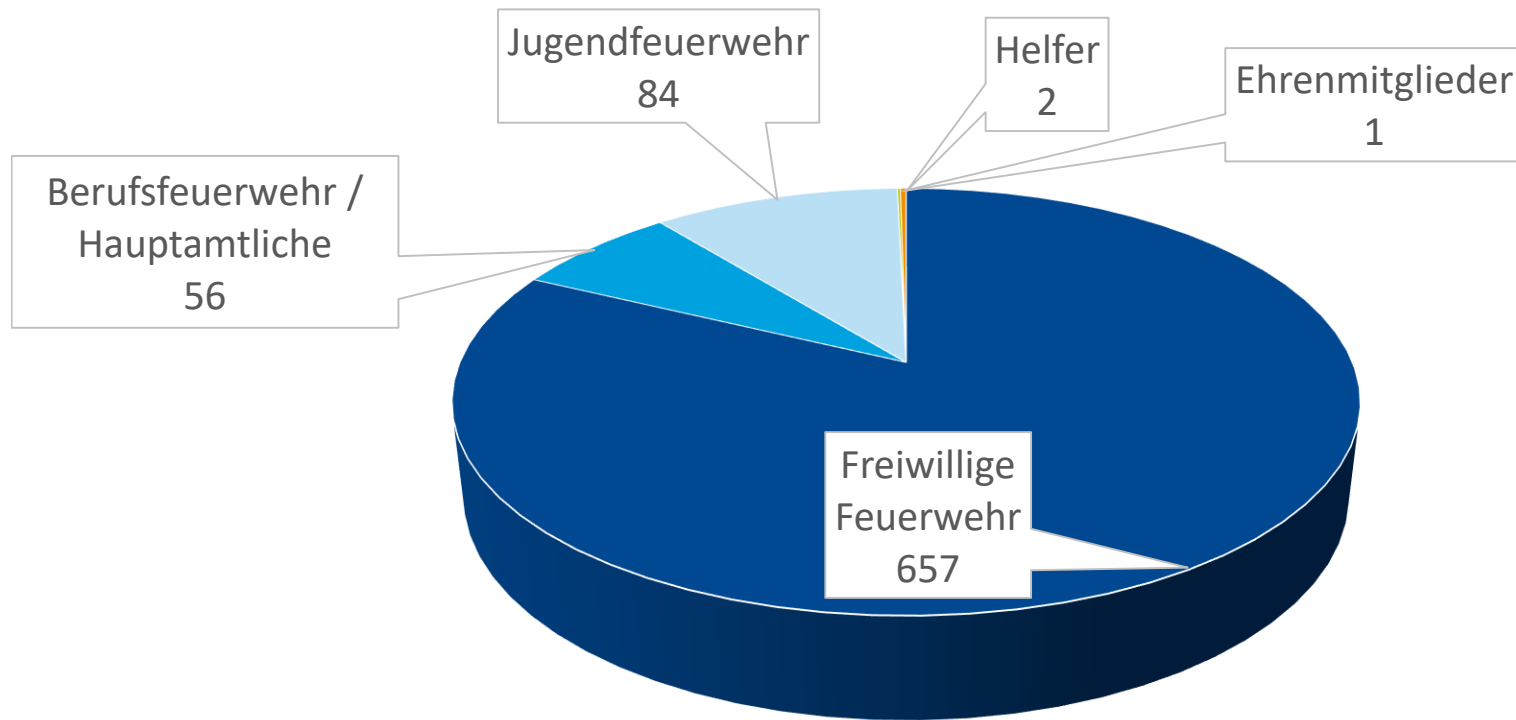
Insgesamt ereigneten sich **713** Unfälle.

Davon

657 in der Freiwilligen Feuerwehr

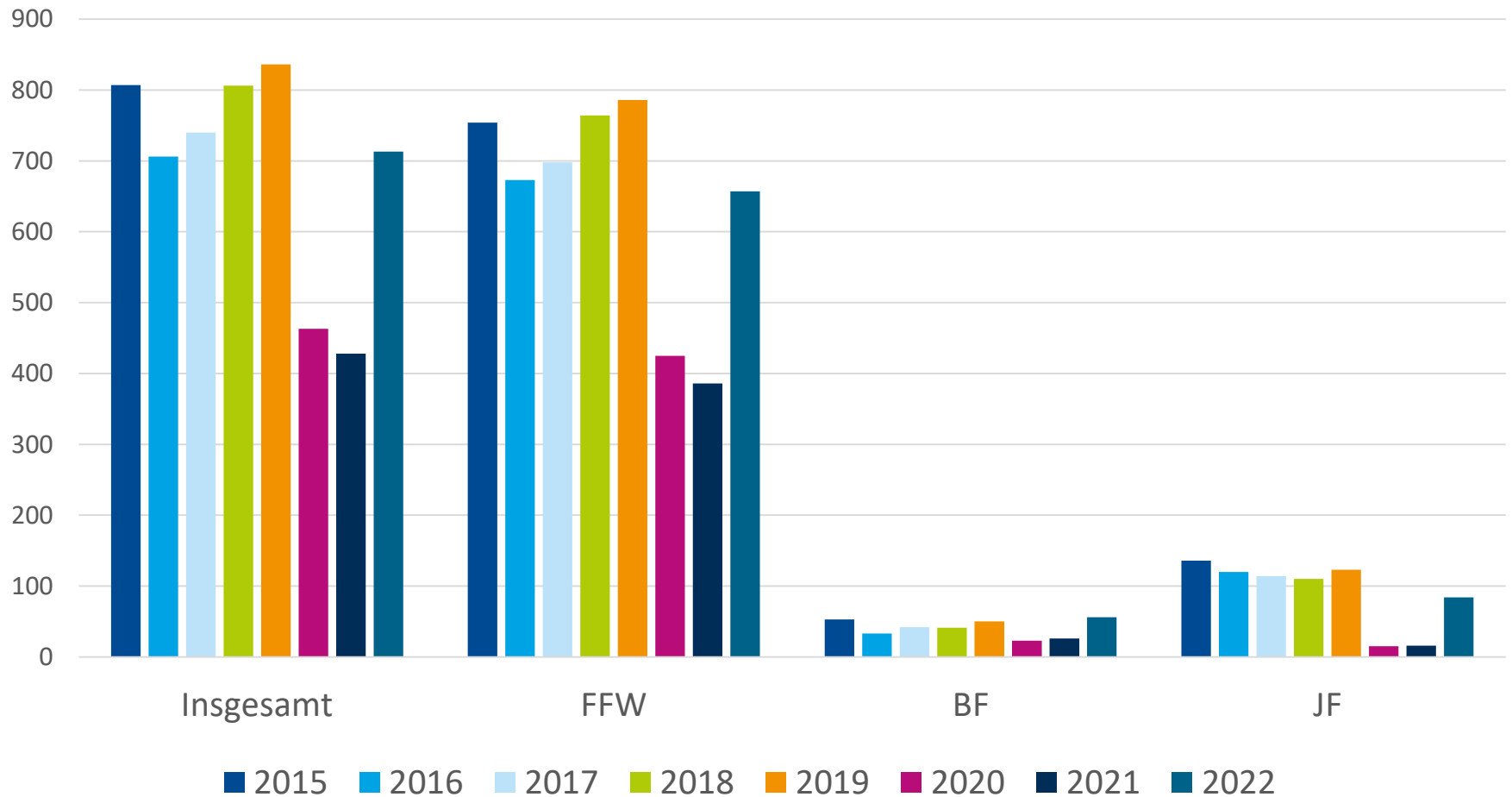
56 bei den Berufsfeuerwehren und hauptamtlichen Kräften

Angezeigte Unfälle von Feuerwehren in Sachsen 2022

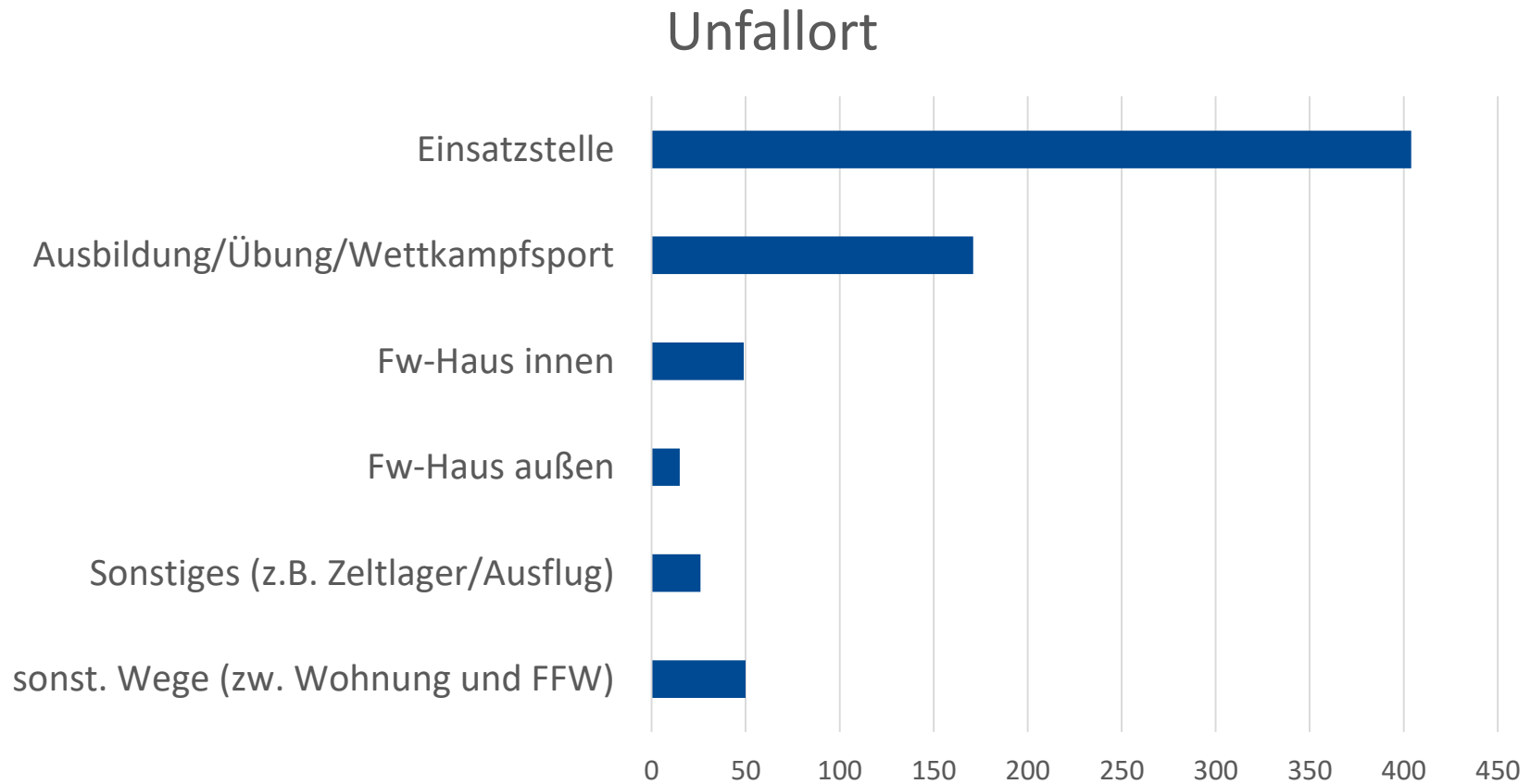


■ Freiwillige Feuerwehr ■ Berufsfeuerwehr / Hauptamtliche ■ Jugendfeuerwehr ■ Ehrenmitglieder ■ Helfer

Wie ist die Unfallentwicklung?



Wo ereigneten sich die Unfälle 2022?



Wodurch kam es zu Unfällen 2022

Schädigendes Ereignis	Anzahl Unfälle
Stolpern / Ausrutschen	59
Umknicken	86
Anstoßen / Prellen	138
Krampf / Zerrung	50
Verrenken / Verdrehen	64
Getroffen werden	23
Einklemmen / Quetschen	25
Sich schneiden	21
Vergiften	93
Brille kaputt / verloren	33
Schock	20
Herz / Kreislauf	22

Wodurch kam es zu Unfällen 2022

Weitere häufige Gefährdungen (>5 Unfälle) :

- Etwas ins Auge bekommen
- Aufreißen / Abschürfen
- Verbrennen
- Abstürzen
- Abrutschen
- Gebissen / gestochen werden

selten: sich verheben, Stromschlag, vergiften, verätzen, geschlagen werden, Infektion

Auf dem Weg zum Gerätehaus:

- Auf der Anfahrt kam der Kamerad mit seinem Fahrrad direkt vor dem Gerätehaus auf dem sogenannten Alarm-Hof zum Sturz.
- Der Verunfallte wurde als E-Bike Fahrer bei Alarm auf dem Weg zum Gerätehaus von einem von rechts kommenden Kleintransporter, der ihm die Vorfahrt nahm, seitlich angefahren und fiel dabei auf die linke Seite, mit Kopfanprall.
- Wald: Verunfallter ist auf dem Weg zur Feuerwehr mit dem Rad gestürzt, als er durch ein Loch fuhr.
- Der Versicherte war mit seinem Fahrrad auf dem Heimatweg von Übungsdienst als er plötzlich knapp von einem PKW überholt wurde. Infolge dessen ist er in Graben gefahren und auf die rechte Schulter gestürzt.
- Verunfallter lief als Feuerwehrmann zum Einsatz quer über eine stark befahrene Straße und wurde von einem PKW erfasst.

„Bei dem Einsatz im Wald musste die Zuwegung freigeschnitten werden. Dabei mussten die Stümpfe der Bäume bis Bodengleiche beseitigt werden. Der Kamerad führte den Schnitt mit der Kettensäge aus während sich der Verunfallte neben den Stumpf kniete um einen Fällkeil zu setzen. Plötzlich verkantete die Säge und schlug zurück. Dabei wurde Kamerad am Oberschenkel getroffen und er erlitt eine Schnittverletzung.“

„Die Verletzung an der Hand hab ich mir bei der Bedienung des Verteiler zugezogen. Ich bin abgerutscht und hab mir die linke Hand (Ringfinger und kleiner Finger) zwischen Schlauchkupplung und Betonfläche eingeklemmt.“

„Heute i.R. der Tätigkeit bei der freiwilligen Feuerwehr beim Aufräumen nach Löscharbeiten rechte Hand zwischen Schlauchanhänger und Löschfahrzeug eingeklemmt, dabei auch Knacken gehört.“

Unfälle im Zusammenhang mit Vegetationsbränden

- Der Patient ist als Feuerwehrmann seit 10 Tagen im Einsatz und hat seit ca. 2-3 Tagen bestehenden Husten mit gelegentlichem klarem Auswurf.
- Als Einsatzkraft massiver Rauchentwicklung über mehrere Tage ausgesetzt – Reizhusten, eitrig, blutiger Auswurf
- Beim Löschen des Feldes hat sich der Wind in seine Richtung gedreht – Kopfschmerzen, trockener Husten
- Beim Einsatz zum Waldbrand transportierte der Kamerad aufgrund einer raschen Brandausbreitung mehrere Einsatzmaterialien von A nach B. Musste mehrmals eine Steigung hoch und runter. Aufgrund der Außentemperaturen bekam er Kreislaufprobleme und wurde dem Rettungsdienst vorgestellt
- Des Weiteren vermehrt Stolpern und Rutschen, Augenverletzungen sowie Abschürfungen

Unfallbeispiele aus dem Bereich Jugendfeuerwehr

- Insgesamt 86 Unfälle im Bereich Jugendfeuerwehr registriert
- Das Jugendfeuerwehrmitglied, welches am Landesausscheid zum Bundeswettkampf teilnahm, verdrehte sich beim Dienstsport das linke Knie.
- Beim Training für den Feuerwehrwettkampf Gruppenstafette lief der Verunfallte entlang der Wettkampfbahn. Im Lauf kam dieser ins Stolpern und stürzte zu Boden. Dabei zog der Kamerad die Verletzung zu. Der gerufene Rettungsdienst und Notarzt transportierten ihn daraufhin ins Klinikum.
- Beim Trampolin springen gestürzt und mit dem Nacken auf die Trampolinabgrenzung geprallt

- Beim Rückwärts aussteigen aus einem Löschfahrzeug letzte Trittstufe verfehlt und rückwärts gestürzt. Beim Versuch sich mit den Händen abzufangen wurden die Handgelenke verstaucht.
- Während des Jugendfeuerwehrlagers über eine Zeltleine gestolpert und mit dem Kopf auf einen Leinenhaken gefallen.
- Beim Feuerwehrfest in einem Feuerwehrauto gesessen, lehnte sich rücklings an die Tür, als diese von außen geöffnet wurde und die Verunfallte folgerichtig nach draußen auf den Rücken fiel.
- Während einer Jugendfeuerwehrübung bei einem Löschangriff das li. Handgelenk beim Kuppeln der Schläuche verdreht.

Stolpern, Ab- und Ausrutschen, Umknicken (Beispiele)

Bei der Alarmierung stürzte der Kamerad auf dem Hinweg zum Gerätehaus. Durch das Gefälle und dem nassen Untergrund kam er zu Fall und stürzte, dies ereignete sich ca. 50 m vor dem Gerätehaus.

Beim Training für den Feuerwehrwettkampf Gruppenstafette lief der Verunfallte entlang der Wettkampfbahn. Im Lauf kam er plötzlich ins stolpern und stürzte zu Boden.

Herr XY stürzte auf dem Parkplatz. Er befand sich auf dem Weg zu seinem Fahrzeug, um mit diesem zum Feuerwehrdepot zu gelangen. Er wollte an diesem Tag seiner Tätigkeit als Gerätewart nachkommen.

Während des Aussteigen aus dem Einsatzfahrzeug abgerutscht, aus dem Fahrzeug zu Boden. Auf den linken Ellenbogen gestürzt.

Der Verunfallte ist beim Feuerwehrwettkampf beim Anbau der Schlauchleitung auf dem schon nassen Boden ausgerutscht und dabei mit dem angewinkelten Ellenbogen rückwärts aufgekommen.

Unfälle im Rahmen des Dienstsport (Beispiele)

Während des Volleyballturniers, im Rahmen der Kirmes verletzte ich mich. Ich wollte einen herannahenden Ball annehmen, dabei sprang ich kraftvoll ab, erreichte den Ball und als, ich auf dem Boden wieder ankam bin ich so falsch aufgetreten, dass es einen Ruck in meinem Unterschenkel gab und ein weiteres auftreten mit dem rechten Bein nicht mehr möglich war.

Ausbildungsdienst der FFW statt. Beim Einsteigen ins Fahrzeug verdrehte sich die Versicherte das linke Knie und verspürte sofort einen stechenden Schmerz im linken Knie und konnte das Knie nur noch eingeschränkt belasten.

Der Patient hat als Feuerwehrmann am Feuerwehrsport teilgenommen. Beim Lossprinten hat er dabei plötzlich einen stechenden Schmerz im Bereich der linken Ferse verspürt und hat seitdem dort Schmerzen besonders bei Belastung.

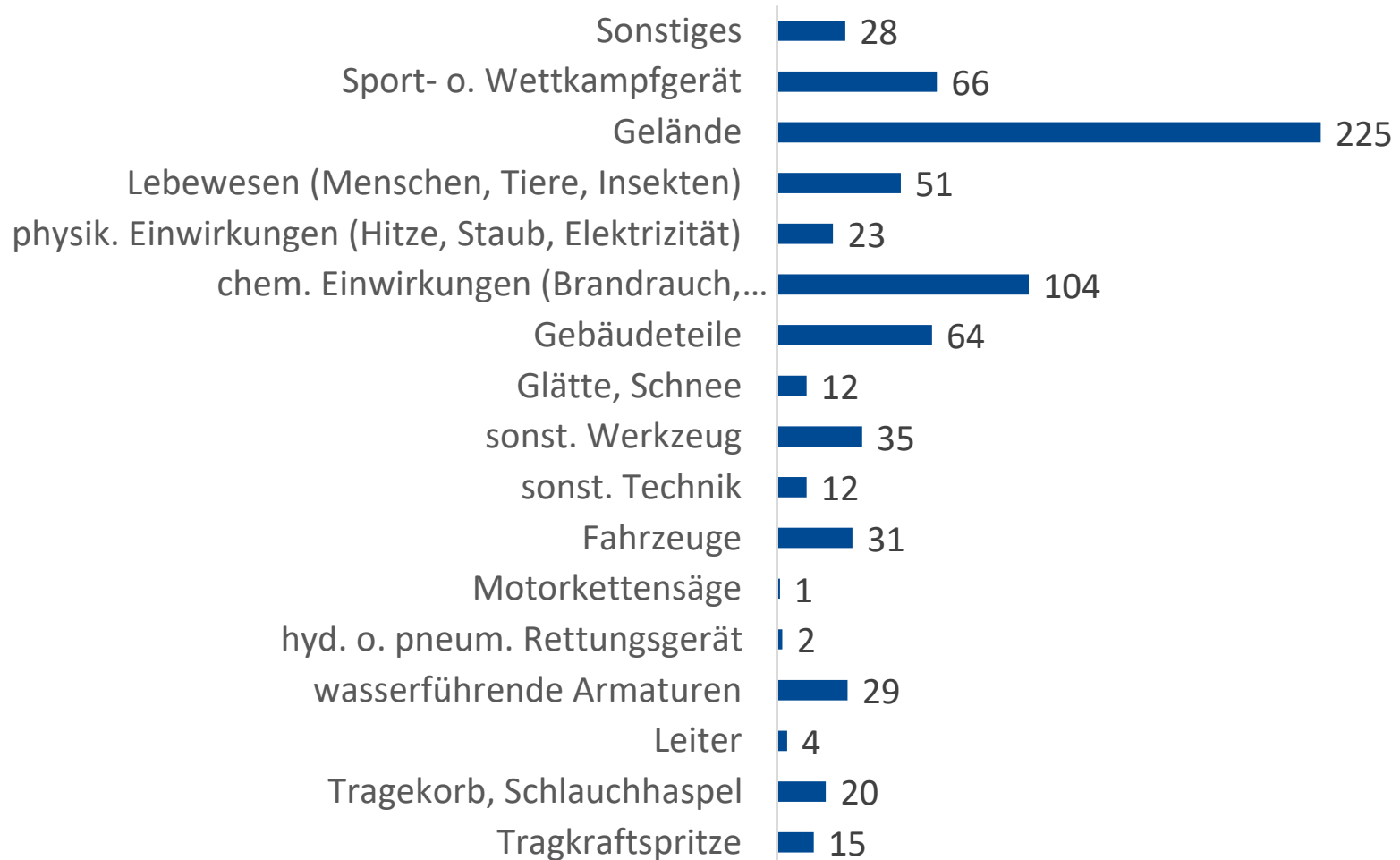
Beim Dienstsport (Fußball) der Freiwilligen Feuerwehr knickte ich mit dem rechten Fuß um und konnte danach nicht mehr richtig auftreten.

Zwischen 19 und 21 Uhr fand eine Sporteinheit nach Dienstplan statt. Hierbei war der Verunfallte Teilnehmer. Ein Teil der Sporteinheit war Volleyball. Hierbei verdrehte er sich das Knie. Nach eingehenden Schmerzen wurde umgehend durch ihn der Sport beendet und eine Erstversorgung erfolgte. Eine Überführung in ein KH wurde durchgeführt.

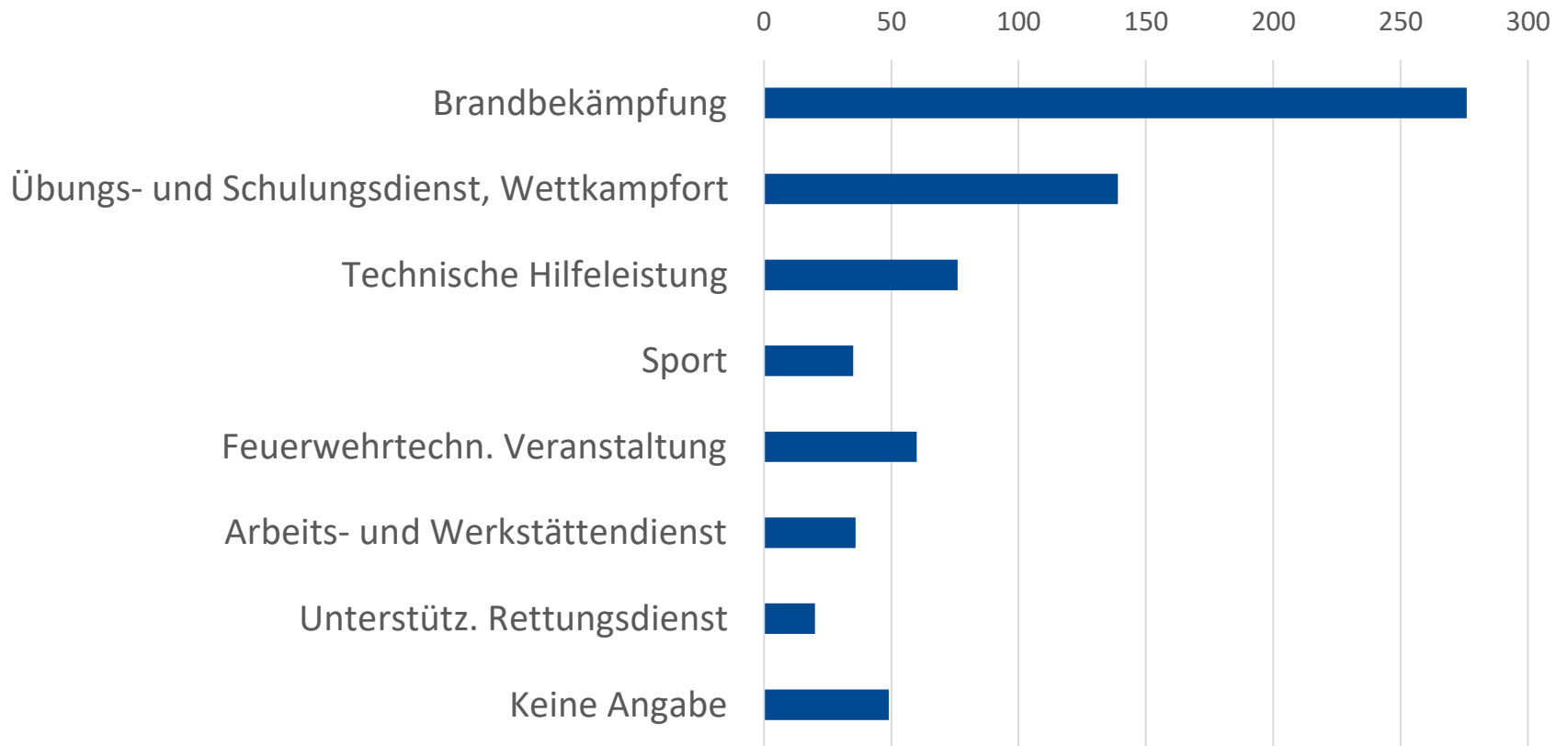
Betroffene Körperteile

Körperteil	Anzahl	Häufigkeit (%)
Finger / Hand	98	14,4
Arme	64	9,4
Augen	13	1,9
Gesicht / Kopf	44	6,5
Rumpf / Innere Organe	62	9,1
Knie / Kniescheibe	91	13,4
oberes Sprunggelenk	54	8,0
Fuß / Beine / Zehen	77	11,3
gesamter Mensch (u.a. Erschöpfung, Schock)	29	4,3
Lungen	94	13,8
sonstige (einschl. Brillen)	53	7,8

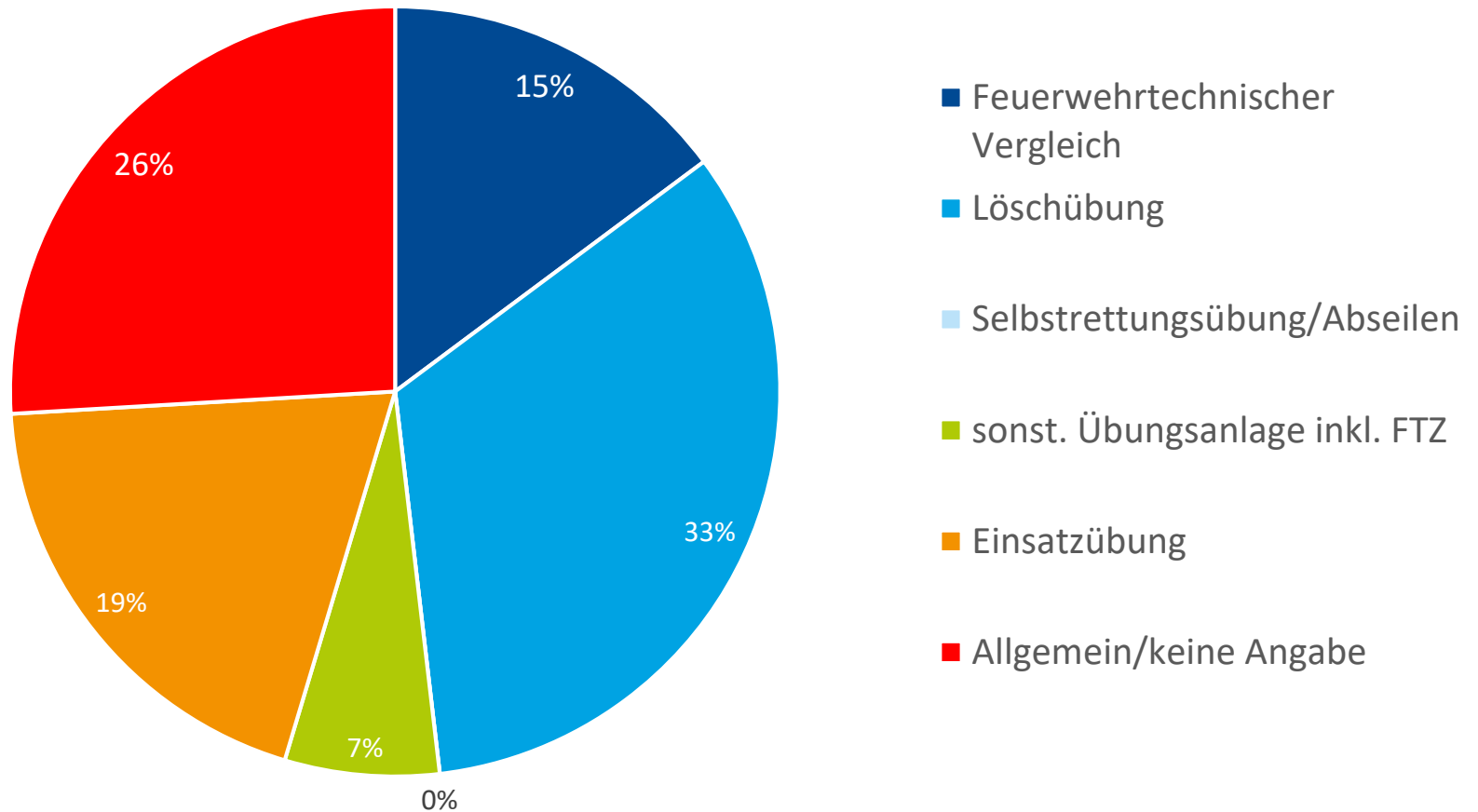
Unfallbeteiligte Gegenstände und Einwirkungen



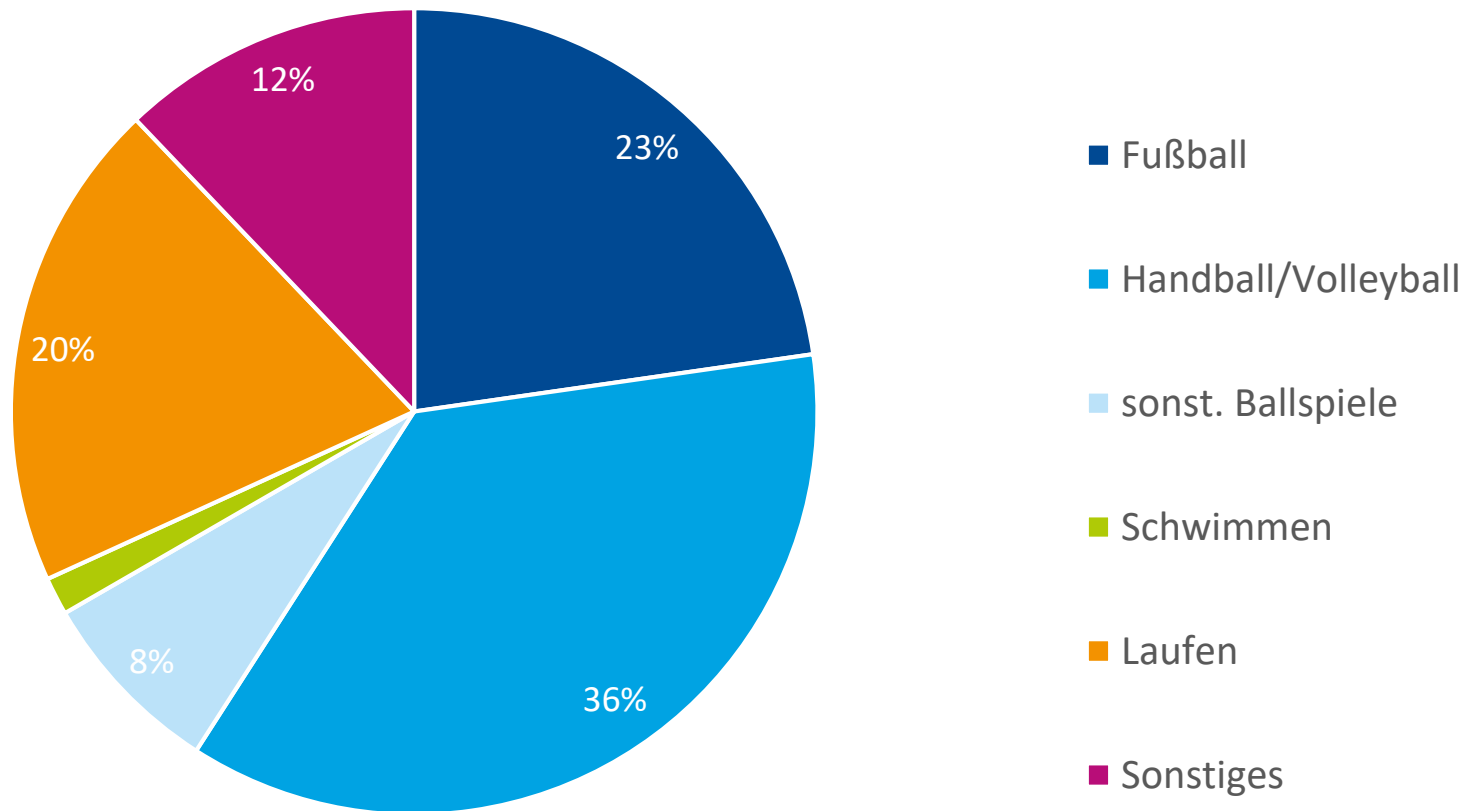
Unfälle nach Dienstarten



Unfälle beim Übungs- und Schulungsdienst



Sportunfälle



Fazit?

- Unfallzahlen und Unfallmeldungen wieder auf Niveau zu den Vorjahren
- Bei der Brandbekämpfung ereignen sich weiterhin die meisten Unfälle (absolut und auf Niveau wie in den Vorjahren)
- Einzelne Großschadensereignisse führten zu zahlreichen Versicherungsfällen

Können diese Fragen mit „Ja“ beantwortet werden?

- Gefährdungsbeurteilung vorhanden?
- Sicherheitsbeauftragter bestellt?
- Sind alle Einsatzkräfte **ausgebildet** und **gesund**?
- Sind Ausrüstung und Geräte in einem **sicheren Zustand**?
- Werden **Prüfungen regelmäßig** durchgeführt?
- Ist geeignetes **Erste-Hilfe**-Material vorhanden?